

Presse-Mailings

**Rudolf A. Jaggi: Die Sonnenuhr hat Sand im Getriebe, Literareon 2020,
ISBN 978-3-8316-2223-8, 280 Seiten, € 24.00**

«Urspeter Hilzinger, pensionierter Informatiker, und Marino Agosti, Hochschulabsolvent, haben beide eine Affinität zur Kryptologie. Nach einem Kryptologie-Symposium in Genf lernen die beiden Schweizer einen iranischen Botschaftsangehörigen und Dolmetscher kennen, welcher sie, trotz der verheerenden Erfahrungen mit der schweizer Firma Crypto AG, für die Entwicklung eines sicheren Chiffrierprogrammes engagiert. Sie beginnen mit der Realisierung dieses brisanten Auftrages. Doch dann schaltet sich auch die CIA ein. Das neue Chiffriersystem ist zur Bedrohung geworden ...»

Tauchen Sie ein in Rudolf A. Jaggis spannenden Krimi – ein Krimi mit Nachwirkung!

Zum Autor

Seine erste Anstellung nach dem erfolgreichen Abschluss einer Berufsmittelschule fand der im Dezember 1945 geborene Autor in einer Lampenfabrik. Nach dem Wechsel in die Maschinenindustrie programmierte er computergesteuerte Werkzeugmaschinen sowie den ersten Montageroboter der Firma. Nach einigen Jahren wechselte er firmenintern in die IT. Dort reorganisierte er die komplexen EDV-Nachtverarbeitungen, vom anfänglich personalintensiven bis hin zum vollautomatischen unbemannten Betrieb. Er wurde Chef des Rechenzentrums. Als die gesamte IT in eine amerikanische Outsourcing-Firma transferiert wurde, wurde ihm die Leitung des Data-Centers Schweiz übertragen. Die letzten Berufsjahre verbrachte er wieder in seiner früheren Firma und widmete sich dem Aufbau der firmeninternen Kommunikation für einige Tausend User an etwa zwölf verschiedenen Standorten, von Brasilien über Europa bis nach Indien und China.

Nähere Informationen zum Buch finden Sie hier:
<http://www.literareon.de/shop.php?bn=42223>